Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří Reinsberg

Amtsblatt der Gemeinde REINSBERG

im Landkreis Mittelsachsen

www.Gemeinde-Reinsberg.de · E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de

für die Ortsteile Bieberstein, Burkersdorf, Dittmannsdorf, Drehfeld, Gotthelffriedrichsgrund, Hirschfeld, Neukirchen, Reinsberg und Steinbach

Erscheinungstag: 15.01.2024 Redaktionsschluss für Ausgabe Februar 2024: 26.01.2024 **Ausgabe Januar 2024**

Beste Wünsche unseren Einwohnern für das Jahr 2024!

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

ich wünsche Ihnen von Herzen ein gesundes und glückliches Jahr 2024. Das neue Jahr wird einige Aufgaben und Herausforderungen mit sich bringen. Mein Wunsch nach einem friedlichen Miteinander in unserer Gemeinde, im Land und in der Welt wird zumindest in unserer Gemeinde häufig gehört. Viele unserer Einwohner, Nachbarn und Freunde setzen ein Zeichen, indem sie friedlich und vernünftig miteinander umgehen. Wir sind nicht immer einer Meinung, aber wir sollten uns in Diskussionen immer in die Augen sehen können. Das Leben wird einfacher, wenn wir uns gegenseitig respektieren und unterstützen. Ich danke Ihnen sehr für den angenehmen Umgang miteinander.
Was passiert im neuen Jahr? Momentan setzt unsere Verwaltung alles daran, den Badepark instand zu setzen. Der Badverein leistet im Hintergrund viele Vorbereitungen und die Techniker reparieren mit Hochdruck. Hier arbeiten viele Menschen Hand in Hand, ich bin mir sicher, dass wir einen guten Saisonstart hinbekommen und ich freue mich auf eine tolle Badesaison.
Die Baustelle auf der S 195/Ortsdurchfahrung Reinsberg wird nach der Winterpause wieder aufgenommen und bis zum Ortseingang Dittmannsdorf weitergeführt. Ich bitte um Verständnis für die dann wieder bestehenden Einschränkungen. Es gab im Dezember 2023 ein sehr interessantes Gespräch der Bürgerinitiative zur S 195 um Herrn Dr. Hönig im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA). Die Bürgerinitiative hat sich beim zuständigen Abteilungsleiter sehr intensiv für die Entlastung der Durchgangsstraße S 195 eingesetzt und einige Lösungsansätze im Ministerium platzieren können. Die positive Begleitung durch die Abteilungsleitung wurde zugesagt. Da es sich bei der Verkehrsbelastung um ein großes Problem und eben auch eine Gefahr handelt, freut sich die Bürgerinitiative über die breite Unterstützung durch die Anwohner. Wenn viele Füße an der Straße stehen, werden sie gesehen und gehört. Ihre Hilfe wird gebraucht, Herr Dr. Hönig ist für Sie gerne ansprechbar.
Im Frühjahr beginnt die Bauphase am Feuerwehrgerätehaus in Dittmannsdorf. Hier stehen wir nach langer Planung an dem Punkt, endlich loslegen zu können. Die erheblichen Kosten für diesen Umbau sind schon mehrfach durch die Presse beschrieben worden. Wir haben die Hoffnung noch nicht aufgegeben, durch die kompetente Beratung und Planung von phase10 Ingenieur- und Planungsgesellschaft mbH eine kostengünstige Auftragsvergabe hinzubekommen.
Im Juni und im September werden verschiedene Wahlen stattfinden. Wir werden Sie hier immer wieder dazu informieren. Diese Wahlen betreffen als Kommunalwahl direkt unsere Gemeinde und damit unser Leben. Dazu kommen Wahlen für den Kreistag, das Europaparlament und letztlich den Landtag des Freistaates Sachsen. Ich bitte schon jetzt um eine hohe Wahlbeteiligung. Meine große Bitte dreht sich aber auch um Ihre Bereitschaft, als Wahlhelfer aktiv an der Durchführung der Wahlen mitzuwirken. In der letzten Ausgabe unseres Amtsblattes haben wir um die Meldung von interessierten Wahlhelfern gebeten. Diese Bitte möchte ich gerne wiederholen. Mit einer großen Anzahl an freiwilligen Helfern können wir einen für alle Beteiligten angenehmen Wahltag organisieren. Meldebögen können Sie sich auf der Homepage der Gemeindeverwaltung herunterladen, oder Sie bekommen diese bei uns im Rathaus. Gerne stehen wir Ihnen in der Gemeindeverwaltung für Ihre Fragen zur Verfügung.
Nicht vergessen sollten wir unsere Feste. Es ist immer wieder schön, sich zu verschiedenen Feierlichkeiten zusammenzufinden und Zeit miteinander zu verbringen. Lassen wir uns überraschen, welche besonderen Veranstaltungen uns in diesem Jahr von Kirche, Vereinen und Gruppen geboten werden. Auch hier ist in jedem Fall Hilfe willkommen.
Haben Sie ein gutes und gesundes Jahr 2024, herzliche Grüße

Ihr Markus Buschkühl

Hier finden Sie:

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates ..... Seite 3
Wahlen 2024 – Wahlhelfer gesucht ..... Seite 4
Einladung zur öffentlichen Sitzung des Beirates für OT-Angelegenheiten ..... Seite 4
Amtliche Bekanntmachung über die Widerspruchsrechte nach dem BMG ..... Seite 7
Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 ..... Seite 9

Wir bitten um Ihre Mithilfe bei der Kommunalwahl und Europawahl sowie der Landtagswahl im Freistaat Sachsen.

Neues aus dem Rathaus

Informationen zu Straßensperrungen

Ort:	Talstraße 4, Reinsberg bis Hauptstraße 3, Dittmannsdorf
Grund der Sperrung:	Fahrbahnerneuerung S 195 OD Reinsberg
Dauer:	30.05.2023 bis 31.05.2024
Art der Sperrung:	Gesamtsperrung des Verkehrs

Öffentliche Bekanntmachungen

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 15.02.2024.

Öffnungszeiten Rathaus Reinsberg

■ **Bürgersprechstunden des Bürgermeisters Herrn Markus Buschkühl**
Donnerstag, 18.01.2024, 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 25.01.2024, 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 01.02.2024, 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 08.02.2024, 13:00 bis 18:00 Uhr

auch Telefonsprechstunde, Rufnummer 037324 80720
Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

■ **Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt**

Dienstag	10:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr

oder in dringenden Angelegenheiten nach Terminvereinbarung
Tel. 037324 807-30, 807-34

Bitte nutzen Sie unsere Angebote des virtuellen Rathauses unter www.gemeinde-reinsberg.de

■ **Zuständigkeit Standesamt**
Das Standesamt Freiberg, Sitz im Rathaus Freiberg ist für alle Aufgaben, die das Standesamt betreffen, zuständig, u. a. Beurkundung bzw. Ausstellung von Urkunden von Eheschließungen, Sterbefällen und Geburten, Erklärungen über Kirchenaustritte oder Vaterschaftsanerkennungen. Informationen zu den Öffnungszeiten und den vorzulegenden Unterlagen erhalten Sie unter:
www.freiberg.de.

■ **Sprechstunden des Bürgerpolizisten**
im Rathaus Reinsberg
Donnerstag, 18.01.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr

im Rathaus Großschirma
Dienstag, 06.02.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Bei Anliegen wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus Reinsberg/Stadtverwaltung Großschirma.**

Von dort werden die Sachverhalte an mich weiter gesendet. Sollten es wichtigere Ereignisse sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Freiberg (Tel. 037322 15 100) oder bei akuten Ereignissen über den Notruf (Tel. 110) der Polizei.

Vielen Dank Humpisch PHM

im Bürgerbüro Siebenlehn
Termine in Siebenlehn sind nach Vereinbarung möglich.

■ **Sprechstunde der Schiedsstelle**
an jedem dritten Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
im Sitzungszimmer des Rathauses Großschirma (Haus I, Zimmer EG 07), Hauptstraße 156, 09603 Großschirma
VORHERIGE TERMINVEREINBARUNG ERFORDERLICH!

Kontaktaufnahmen sind unter der Mailadresse:
friedens-richter_grossschirma@gmx.de möglich.
Informationen zum Tätigkeitsbereich der Schiedsstelle können Sie auf der Internetseite www.grossschirma.de nachlesen.

Die Freiwillige Feuerwehr informiert

■ **FFW-Dienste**

Bieberstein

02.02.2024	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung

Dittmannsdorf

20.01.2024	16:00 Uhr	Baum eintauschen
25.01.2024	19:00 Uhr	Arbeitsschutz
08.02.2024	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Verein

Hirschfeld

19.01.2024	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung

Neukirchen

13.01.2024	17:00 Uhr	Wintergrillen (öffentlich)
02.02.2024	19:00 Uhr	Erste Hilfe
09.02.2024	19:00 Uhr	Funkausbildung/ Stiche und Bunde

Reinsberg
26.01.2024 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung

Gern können Interessierte und Neugierige an den o.g. Terminen vorbei schauen und schnuppern kommen. Wir bitten um Beachtung der Informationen der Gemeinde- bzw. Ortswehrleitungen.

Thomas Schmidt, Gemeindewehrleiter

Entsorgungstermine

Restabfall	Papier	Gelbe Tonne	Bioabfall
Reinsberg / Drehfeld			
26.01.2024	19.01.2024	24.01.2024	18.01.2024
09.02.2024		07.02.2024	01./15.02.2024
Bieberstein			
26.01.2024	09.02.2024	24.01.2024	18.01.2024
09.02.2024		07.02.2024	01./15.02.2024
Burkersdorf / Gotthelffriedrichsgrund			
26.01.2024	15.01.2024	24.01.2024	18.01.2024
09.02.2024	12.02.2024	07.02.2024	01./15.02.2024
Dittmannsdorf			
24.01.2024	19.01.2024	24.01.2024	18.01.2024
07.02.2024		07.02.2024	01./15.02.2024
Hirschfeld			
16./30.01.2024	09.02.2024	24.02.2024	18.01.2024
13.02.2024		07.02.2024	01./15.02.2024
Neukirchen / Steinbach			
16./30.01.2024	19.01.2024	24.01.2024	18.01.2024
13.02.2024		07.02.2024	01./15.02.2024

EKM Entsorgungsdienste
Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Straße 95 • 09599 Freiberg

Die Entsorgungsdienste informieren

Ab 01. Januar 2024 hat die EKM geänderte Öffnungszeiten
Die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH, Frauensteiner Straße 95 in 09599 Freiberg haben künftig dienstags von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Montag, Mittwoch und Donnerstag sind die Sprechzeiten jeweils von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr und Freitag 8:00 Uhr – 12:30 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

27.12.2023 bis 10.02.2024
Kostenlose Weihnachtsbaumentsorgung
Ab dem 27. Dezember bis zum 10. Februar 2024 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren.

Schnee und Eis erschweren die Entsorgung – Behälter freihalten
Blockierte oder ungeräumte Straßen können die Abfallentsorgung behindern, um die Entsorgung besser gewährleisten zu können, bittet die EKM alle Mittelsachsen Ihre Abfallbehälter am Entsorgungstag an einer befahrbaren Straße und freigeschippt bereitzustellen.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am **Dienstag, dem 30.01.2024, 19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses Reinsberg.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln oder finden Sie unter www.gemeinde-reinsberg.de.

Die Sitzungsunterlagen liegen ab 19.01.2024 zu den Dienstzeiten des Rathauses öffentlich aus. Die Einsichtnahme kann im Bürgerbüro erfolgen. Eine vorherige Anmeldung ist zu empfehlen 037324 8070.

Buschkühl
Bürgermeister

Die Sitzung wird in öffentlicher Sitzung durchgeführt.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 05.12.2023

Die Veröffentlichung ist ggfs. entsprechend DSGVO inhaltlich gekürzt.

Öffentliche Sitzung

Beschluss-Nr. VII/50/2023-59
Der Gemeinderat bestätigt den vorliegenden Planentwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2024 mit folgenden Änderungen:
Änderung S. 6 Unterhaltung Ortschaftszentrum Hirschfeld 421113 Hausnummer 4 -> 2
Prüfung Blitzschutz FW-Gerätehaus Bieberstein wg. geplanter Sanierung
Prüfung S. 10 Geschäftsaufwendungen Sonstige 443120
Prüfung 2025 Ortslage Dittmannsdorf Buswendeschleife
Der Bürgermeister wird beauftragt, den Entwurf gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO öffentlich auszulegen und das Beschlussverfahren fortzusetzen.

Beschluss-Nr. VII/50/2023-60
Der Gemeinderat beschließt der Bewerbung der Ärztin, Frau Kerstin Meyer, zuzustimmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die erforderlichen Verträge abzuschließen. Die Finanzierung für geforderten Bedingungen erfolgt aus liquiden Mitteln.

Beschluss-Nr. VII/50/2023-61
Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, die fachliche Begleitung für die Baumpflegemaßnahmen Forstweg/Grabentour zu vergeben. Geplante Kosten: lt. Angebot 3.598,56 €. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 541 101 Konto 422 110

Beschluss-Nr. VII/50/2023-62
Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von € 24.000,00 in dem Produkt Brandschutz/Konto Dienst- und Schutzbekleidung (126101/426101). Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt Steuern, allgemeine Zuweisungen/Konto Kreisumlage (611101/437210).

Beschluss-Nr. VII/50/2023-63 a
Der Gemeinderat beschließt die Verwendung des Budgets für Ortsteilangelegenheiten entsprechend der Empfehlung zur Vergabe des Budgets vom Beirat für Ortsteilangelegenheiten aus der Sitzung vom 14.11.2023 für die laufenden Nummern der Budgetliste wie folgt:
Nr. 104 in Höhe von € 844,90 Bewilligung ohne Auflagen

Beschluss-Nr. VII/50/2023-63 b
Der Gemeinderat beschließt die Verwendung des Budgets für Ortsteilangelegenheiten entsprechend der Empfehlung zur Vergabe des Budgets vom Beirat für Ortsteilangelegenheiten aus der Sitzung vom 14.11.2023 für die laufenden Nummern der Budgetliste wie folgt:
Nr. 105 in Höhe von € 300,00

Beschluss-Nr. VII/50/2023-63 c
Der Gemeinderat beschließt die Verwendung des Budgets für Ortsteilangelegenheiten entsprechend der Empfehlung zur Vergabe des Budgets vom Beirat für Ortsteilangelegenheiten aus der Sitzung vom 14.11.2023 für die laufenden Nummern der Budgetliste wie folgt:
Nr. 106 in Höhe von € 844,90 Bewilligung ohne Auflagen

Beschluss-Nr. VII/50/2023-63 d
Der Gemeinderat beschließt die Verwendung des Budgets für Ortsteilangelegenheiten entsprechend der Empfehlung zur Vergabe des Budgets vom Beirat für Ortsteilangelegenheiten aus der Sitzung vom 14.11.2023 für die laufenden Nummern der Budgetliste wie folgt:
Nr. 107 in Höhe von € 1.300,00

Beschluss-Nr. VII/50/2023-63 e
Der Gemeinderat beschließt die Verwendung des Budgets für Ortsteilangelegenheiten entsprechend der Empfehlung zur Vergabe des Budgets vom Beirat für Ortsteilangelegenheiten aus der Sitzung vom 14.11.2023 für die laufenden Nummern der Budgetliste wie folgt:
Nr. 108 in Höhe von € 1.190,00
Nr. 109 in Höhe von € 300,00
Nr. 110 in Höhe von € 200,00
Nr. 111 in Höhe von € 1.576,75

Beschluss-Nr. VII/50/2023-64 a
Der Gemeinderat nimmt die in der Anlage aufgelisteten Spenden an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck Heimatpflege.

Beschluss-Nr. VII/50/2023-64 b
Der Gemeinderat nimmt die in der Anlage aufgelisteten Spenden an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck Feuerschutz /Freiwillige Feuerwehr.

Beschluss-Nr. VII/50/2023-65
Der Gemeinderat beschließt den in der Anlage beigefügten Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2024. Der Sitzungsbeginn ist jeweils um 19.00 Uhr, beabsichtigtes Sitzungsende ist 22.00 Uhr. Der Beirat kann seinen Sitzungsort eigenständig festlegen.

Aus der Arbeit des Beirates für Ortsteilangelegenheiten

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Beirates für Ortsteilangelegenheiten

am **06.02.2024, 19:00 Uhr,** im Ratssaal des Rathauses Reinsberg.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln oder finden Sie unter www.gemeinde-reinsberg.de.

Lucius
Vorsitzender Beirat

Das Sachgebiet Wahlen informiert

Kommunalwahl und Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 und Landtagswahl am 1. September 2024

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht – Wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit
Für die Kommunalwahl und die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 und die Landtagswahl am 1. September 2024 ist die Verwaltung der Gemeinde Reinsberg zur ordnungsgemäßen Wahldurchführung auf unsere zum Teil schon bewährten, aber auch auf neue ehrenamtliche Helferinnen und Helfer angewiesen. Wir benötigen interessierte Bürgerinnen und Bürger in großer Zahl, die uns bei der Durchführung der Wahlen unterstützen.
Durch Ihre Bereitschaft, in einem Wahlvorstand tätig zu werden, tragen Sie wesentlich zum Gelingen der Wahlorganisation und dem reibungslosen Ablauf der Durchführung der Wahlen bei. Nur die Besetzung der Wahlvorstände in den Ortschaften ermöglicht eine wohnortnahe Stimmabgabe.
Zur Information: Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer werden ca. 6 Wochen vor der jeweiligen Wahl die Berufung in die Wahlvorstände erhalten und eine Schulung wird erfolgen.
Der Einsatz der freiwilligen Helferinnen und Helfer ist ein unverzichtbarer Bestandteil der demokratischen Willensbildung durch Wahlen und wird mit einem angemessenen Erfrischungsgeld honoriert.
Ihre jeweilige Bereitschaftserklärung übermitteln Sie bitte frühzeitig
- schriftlich an die Gemeindeverwaltung Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg
- per E-Mail an das Bürgerbüro: rita.lohse@gemeinde-reinsberg.de
- oder telefonisch 037324 807-30

Gern können Sie dafür die abgedruckten Formulare auf den Seiten 5 und 6 verwenden.

M. Heilmann
SG Wahlen

Impressum: Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Reinsberg, 09629 Reinsberg, Kirchgasse 2, Tel. 037324 807-0, Fax 037324 80770, E-Mail: rita.lohse@gemeinde-reinsberg.de und RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Gemeinde Reinsberg ist der Bürgermeister (V.i.S.P.) Herr Markus Buschkühl und Frau Rita Lohse. Verantwortlich für weitere Text- und Bildveröffentlichungen sind die publizierenden Körperschaften, Einrichtungen, Vereine oder die zeichnenden Autoren. Gemeinde – mit Ortsteilswappen Gemeinde Reinsberg: Axel Silbermann, Kommunikationsdesigner, Meißen.

Satz, Druck und Anzeigen:
RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Alle Autoren stellen ihre Beiträge kostenlos zur Verfügung. Für Druckfehler übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck bzw. Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für den Inhalt der Anzeige zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.
Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 750 Stück. Das Abonnement und der Bezug erfolgt über die Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg. Abo-Preis 10,00 EUR / Jahr, Fälligkeit 15.03.d.J. Der Versand erfolgt über RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf.

Internet: www.Gemeinde-Reinsberg.de, E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de

Gemeindeverwaltung Reinsberg Reinsberg, am

Wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit
bei der Kommunalwahl und der Wahl zum Europäischen Parlament
im Freistaat Sachsen
am Sonntag, dem 09. Juni 2024

An:

Gemeindeverwaltung
Reinsberg
Kirchgasse 2
09629 Reinsberg

Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit bei der Kommunal- und Europawahl am Sonntag, dem 09. Juni 2024

( ) Wahlvorstand

( ) Wahlbeisitzer

Hiermit erkläre ich meine Bereitschaft, bei der Durchführung der Kommunal- und Europawahl am 09.06.2024 mitzuwirken.

Name: _____

Vorname: _____

Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datenschutzhinweis (nach Artikel 13 DSGVO)
Ich bin einverstanden, dass die Gemeinde Reinsberg zur Bearbeitung zum Zweck der Wahldurchführung die Daten einholt, speichert und verarbeitet. Diese Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Behörde um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß Art. 16, 17 und 18 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der Behörde die Berichtigung, Löschung, Sperrung und Einschränkung einzelner personenbezogener Daten verlangen und haben gemäß Art. 21 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten.

_____ _____
Datum Unterschrift

Gemeindeverwaltung Reinsberg Reinsberg, am

Wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit bei der Landtagswahl im Freistaat Sachsen am Sonntag, dem 01. September 2024

An:

Gemeindeverwaltung
Reinsberg
Kirchgasse 2
09629 Reinsberg

Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit bei der Landtagswahl am Sonntag, dem 01. September 2024

( ) Wahlvorstand

( ) Wahlbeisitzer

Hiermit erkläre ich meine Bereitschaft, bei der Durchführung der Landtagswahl am 01.09.2024 mitzuwirken.

Name: _____

Vorname: _____

Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datenschutzhinweis (nach Artikel 13 DSGVO)
Ich bin einverstanden, dass die Gemeinde Reinsberg zur Bearbeitung zum Zweck der Wahldurchführung die Daten einholt, speichert und verarbeitet. Diese Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Behörde um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß Art. 16, 17 und 18 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der Behörde die Berichtigung, Löschung, Sperrung und Einschränkung einzelner personenbezogener Daten verlangen und haben gemäß Art. 21 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten.

_____ _____
Datum Unterschrift

Die Bau- und Hauptverwaltung informiert

Realisiertes Förderprojekt im Park von Dittmannsdorf

Die Revitalisierung der Wanderwege und örtlichen Parks im Gemeindegebiet erfuhren in der vergangenen Zeit weniger die Aufmerksamkeit, welche sie verdient hätten. Diese Infrastruktur gilt dabei auch als unser Aushängeschild für Gäste aus aller Welt, welche die Landschaft und unsere Welterbestätte betrachten wollen. Daher ist die Gemeindeverwaltung derzeit bestrebt, die wichtigen Pfade, Wanderwege und Parks, wieder verstärkt in den Fokus zu rücken. Zu unserem Vorhaben hat uns die Sparkasse Mittelsachsen im Rahmen eines kleinen Förderprojektes, mit der Stiftung Wald für Sachsen eine Förderung in Höhe von 720,93 € überreicht. Das deckt geplanter Weise unsere Kosten für die ersten Schritte ab. Mit diesen Mitteln konnten wir am 30.11.2023 im Park in Dittmannsdorf die ersten Maßnahmen durchführen, um die Gemeinde wieder zu revitalisieren. Zusammen mit Herrn Prof. Schramm, Vorsitzender der Sparkasse Mittelsachsen, konnten wir den ersten Baum setzen. Dabei half uns die Baumschule Freiberg, die Tischlerei Sittner und die Mitarbeiter der Rettungswache Dittmannsdorf bei diesem Vorhaben. Ihnen gebührt unser Dank. Zudem wurde auch eine neue Rundbank für den Park feierlich eingeweiht. Diese Eindrücke stellten dabei für uns ein Beginn dar, uns intensiver mit diesem Thema zu beschäftigen.

Janko Zimmermann
Sachgebiet Bauverwaltung/Liegenschaften/Bauhof

Das Einwohnermeldeamt informiert

Amtliche Bekanntmachung über die Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) für Veröffentlichungen oder Übermittlungen von Daten aus dem Melderegister

Durch das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Reinsberg wird zur Erfüllung der gesetzlich geregelten Aufgaben ein amtliches Melderegister geführt. Grundlage ist das Bundesmeldegesetz (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. S.1084) in der aktuell gültigen Fassung.
Es bedarf keine Begründung für eine Übermittlungssperre.
Wurde bereits gegen die Übermittlung der Daten widersprochen, so gilt dieser Widerspruch fort, bis der Betroffene eine andere Festlegung trifft. Ein erneuter Widerspruch ist nicht notwendig.
Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums) an **Mandatsträger, Presse oder Rundfunk zu Alters- und Ehejubiläen** (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG). Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) **an Adressbuchverlage** zur Herausgabe von Adressverzeichnissen in Buchform (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG).
Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, Anschrift, Sterbedatum) an eine **öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft**, wenn Sie als Familienangehöriger (Ehegatte, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder)

von Mitgliedern einer **öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft** nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehören. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke der Steuererhebung der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden (§ 42 Abs. 1 bis 3 BMG).
Darüber hinaus haben Sie ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) an das **Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr** zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial an Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (§ 58c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz und § 36 Abs. 2 BMG).
Einfache Melderegisterauskünfte (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels darf die Meldebehörde nur nach ihrer generellen Einwilligung erteilen (§ 44 Abs. 3 Satz 2 BMG).

Wenn Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, haben Sie die Möglichkeit, dies während der üblichen Öffnungszeiten persönlich im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Reinsberg vorzunehmen oder das ausgefüllte Formular unterschrieben an die Gemeindeverwaltung zu senden. Das Formular finden Sie auf unserer Homepage: Formular-Übermittlungssperren-EWMA.pdf (gemeinde-reinsberg.de)

Hinweis:
Ein Widerspruch zu Alters- und Ehejubiläen hat zur Folge, dass keine Besuche vom Bürgermeister oder Ortschaftsrat erfolgen.

Reinsberg, den 14.12.2023

M. Heilmann, Einwohnermeldeamt

Landratsamt Mittelsachsen

Wurzeln schenken, die Flügel verleihen: Pflegeeltern werden!

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, damit Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen ein liebevolles Zuhause auf Zeit geben. Pflegeeltern sein, bedeutet nicht nur ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet, zu verstehen, warum ein Kind über einen gewissen Zeitraum nicht bei seinen leiblichen Eltern leben kann und es seine Eltern trotzdem liebt.
Der Pflegekinderdienst Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern, die sich gern dieser verantwortungsvollen und zugleich erfüllenden Aufgabe stellen möchten. Dabei ist es nicht wichtig, ob Sie Single, in einer Beziehung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen. Wir sehen Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeeltern braucht es auch.
Wir haben Sie neugierig gemacht? Bei unseren Informationsabenden erfahren Sie mehr zum Thema „Pflegeeltern(teil) werden“ und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

Termine:

Dienstag, den 30. Januar 2024
um 17.00 Uhr am Standort Mittweida (Am Landratsamt 3, Haus A, Raum 112)

Donnerstag, den 14. März 2024
um 17.00 Uhr am Standort Döbeln (Bahnhofstraße 22, Raum 304)

Dienstag, den 4. Juni 2024
um 17.00 Uhr am Standort Freiberg (Frauensteiner Straße 43, Raum 003)

Kontakt:
Pflegekinderdienst Mittelsachsen
Frau Heide — Frau Rother
03731 799 6497 — 03731 799 6290
E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de

Familienlotsinnen erobern Soziale Medien

Dass sich der Landkreis auch um seine Jüngsten kümmert, beweisen die Familienlotsinnen in ihrem Video. Hier zeigen sie, wie sie Schwangere und frisch gebackene Eltern durch den Antragsdschungel begleiten und zu Angeboten des Landeskreises „lotsen“. Seit Mitte November ist das Video auf YouTube unter „Willkommensbesuche Mittelsachsen“ verfügbar.

Seit 2020 kümmern sich die Familienlotsinnen des Landkreises um Schwangere und Familien mit Neugeborenen. Sie sind regelmäßig auf den Geburtsstationen der Kliniken Freiberg und Mittweida vor Ort. Dort beglückwünschen sie die Eltern zur Geburt ihres Babys und stellen sich als Ansprechpartnerinnen vor. Allgemein beraten sie zu allen Fragen, die Eltern rund um Schwangerschaft, Geburt und erste Lebensjahre ihres Kindes bewegen.
Werdende Eltern und Familien treffen die Familienlotsinnen ebenfalls auf Veranstaltungen im Landkreis an, z.B. am „Tag der offenen Kreißsaaltür“ in Mittweida und Freiberg, zur Familienmesse „Storch im Anflug“ in Döbeln oder bei Babybegrüßungen in einigen Gemeinden des Landkreises Mittelsachsen.

Landkreis Mittelsachsen
Abt. Jugend und Familie
Ref. Besondere Soziale Dienste
Aufsuchende Präventive Arbeit
Frauensteiner Str. 43
09599 Freiberg

Kontaktdaten
Region Döbeln – Frau Scholl,
Tel. 03731-799 16 40
familienlotse.dl@landkreis-mittelsachsen.de

Region Mittweida – Frau Fischer,
Tel. 03731-799 62 07
familienlotse.mw@landkreis-mittelsachsen.de

Region Freiberg – Frau Frank,
Tel. 03731-799 31 36
familienlotse.fg@landkreis-mittelsachsen.de

Die Gemeindekasse informiert

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Steuerfestsetzung
Der Gemeinderat hat durch Haushaltssatzung am 24.01.2023 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 festgesetzt auf:

307 v.H. für die Betriebe der Land- u. Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
420 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 unverändert.
Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs.3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in derselben Höhe wie für das Kalenderjahr 2023 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.
Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein schriftlicher Grundsteuerbescheid.

Zahlungsaufforderung
Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2024 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf das in diesem Bescheid angegebene Bankkonto der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung, kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg einzulegen.

Reinsberg, den 14.12.2023

Buschkühl, Bürgermeister

Ortschaftsrat Hirschfeld

Ende des amtlichen Teils

Aus unserer HEIMAT

Jubilare

Der Bürgermeister, der Gemeinderat, der Beirat für Ortsteilangelegenheiten und der Ortschaftsrat Hirschfeld gratulieren auf das Herzlichste allen Jubilarinnen und Jubilaren.

Information zu Gratulationsbesuchen

1. Gratulationsbesuche erfolgen zu den Altersjubiläen zum 75. Geburtstag, 80. Geburtstag, 85. Geburtstag sowie ab dem 85. Geburtstag jeden Geburtstag.
   Bei den Ehejubiläen: Zum 50. Hochzeitstag und fortfolgende, dies betrifft 60. und 65. Hochzeitstag.
2. Die Gratulationsgänge werden durch die jeweiligen Ansprechpartner pro Ortschaft aus dem Beirat für Ortsteilangelegenheiten bzw. für Hirschfeld durch den Ortschaftsrat oder durch den Bürgermeister selbst durchgeführt.
3. Der Gratulationsgang erfolgt in Eigenregie des jeweiligen Ansprechpartners der Ortschaft. Dieser wird zur etwaigen vorherigen Absprache, ob eine Gratulation am Jubiläumstag möglich oder zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden kann, dies vorher in einem telefonischen/persönlichen Kontakt mit der betreffenden Familie selbständig abklären.

ORTSTEILE

Bieberstein **Burkersdorf** **Gotthelffriedrichsgrund**

Lieber Senioren und Seniorinnen, liebe Einwohner,

Das Jahr 2024 hat nun begonnen, mögen bald wärmere Tage kommen. Wir starten durch, packen's an, daß das Jahr prima werden kann. Wir wollen alles tun, was euch gefällt und glücklich macht, daß uns das Herze freudig lacht. Die Lichterfahrt am 5.12.2023 war ein sehr schöner und unterhaltsamer Ausklang des Jahres 2023. Danke allen für's Gelingen. Daran anknüpfen möchten wir euch am 17.01.2024 ab 14.30 Uhr in die FFW Burkersdorf zum Kaffekränzchen einladen. Wir freuen uns auf euer Kommen, und auch Gästen steht die Tür offen.

Das OrgTeam der Senioren BiBuG

Das Weihnachtsmanntaxi war wieder unterwegs

Am 10.12.2023 war das Weihnachtsmanntaxi von Gotthelffriedrichsgrund, über Burkersdorf nach Bieberstein zum Dorfplatz unterwegs. Dabei wurden um die 60 Geschenktütchen, die der BiBuG liebevoll mit Kleinigkeiten gefüllt hatte, an die Kinder übergeben. Viele Weihnachtslieder und Gedichte wurden aufgesagt. Am Dorfplatz in Bieberstein endete die Fahrt und es gab ein paar Köstlichkeiten für jedermann. Die Kameraden der Feuerwehr Bieberstein verkauften im Namen der Jugendfeuerwehr Leckeres vom Grill. Der Erlös des Abends kommt der Jugendfeuerwehr zu Gute. Gegenüber bot der BiBuG Glühwein, Kaffee, Kinderpunsch, Waffeln und Aalrauchmatjesbrötchen an. Es fanden sich einige Leute zu einer geselligen Runde zusammen. Es war wieder ein gelungener und schöner Tag. Ein großer Dank geht an alle Helfer, die diesen Weihnachtsbrauch so tatkräftig unterstützt haben.

Das Org.-Team BiBuG

Winter

Jedes Jahr zur gleichen Zeit,
hüllt sich die Erde in ein weißes Kleid.

Kaum hört man im Walde etwas hallen,
wenn kleine Flocken zu Boden fallen.

Die Luft ist eisig, sauber und klar,
ein Spaziergang im Schnee, wie wunderbar.

Der Igel hält verträumt seinen Winterschlaf,
im Stall stehen Rind, Schwein und Schaf.

Die Tiere im Wald suchen still und leise,
ihr Futter, jeder auf seine Weise.

Am Vogelhaus ist es gar nicht still,
ein lautes Gezwitscher da jeder
das beste Körnchen erhaschen will.

Die Kinder haben viel Spaß im Schnee,
wie schön wenn zum Schlittschuhlaufen
gefroren ist der See.

Der Winterdienst arbeitet hart daran,
das jeder sicher auf den Straßen fahren kann.

Auch wenn der Winter behaglich sein kann,
freut man sich darauf, ob Kind, Frau oder Mann.

Madlen Kühne

ORTSTEIL Dittmannsdorf

Seniorenclub Dittmannsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

im weihnachtlich geschmückten Ambiente des Landgasthofes verabschiedeten wir mit einer besinnlichen und fröhlichen Weihnachtsfeier das alte Jahr.
Zu Beginn begrüßte Frau Melzer sehr herzlich alle Anwesenden. Nach einem Jahresrückblick folgte der erste kulturelle Teil mit musikalischer Begleitung. Geschichten zur Weihnachtszeit und lustige Gedichte erfreuten die Anwesenden. Anschließend folgte die Bewirtung mit Kaffee und Stollen durch das Team der Gaststätte. Ein zweiter kultureller Teil diente dem gemeinsamen Singen von weihnachtlichen Liedern.
Eine gelungene Überraschung war der polternde Eintritt des Weihnachtsmannes mit seiner Weihnachtsfrau. Mit lauter Stimme und einem großen Buch unter dem Arm drehte er seine Runde im Raum. Dann setzte er seine riesige Brille auf, nahm das Buch und legte los. So manche lustige Episode von unseren Senioren kam zum Vorschein, na und das war immer eine Anstrengung für die Lachmuskeln. Geschenke gab‘s natürlich auch für alle Anwesenden, überreicht von Beiden mit viel Witz und Humor. Noch einmal sagen wir dem Weihnachtsmannpaar und unseren drei Kulturfrauen ein herzliches Dankeschön. Auch bei Simona Buschmann und ihrem Team möchten wir uns sehr herzlich für das gute Gelingen der Feier bedanken.
Möge das neue Jahr 2024 uns allen viel Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und immer wieder Freude an jedem Tag schenken.
Und mit Freude laden wir recht herzlich zum ersten Seniorentreff im Januar ein. Dieser findet am **Dienstag, dem 16.01.2024 um 14.00 Uhr** im Pfarrraum der Kirchgemeinde Dittmannsdorf statt.
Mit einem gemütlichen Kaffeeplausch beginnen wir die gesellige Runde. Jeder kann nach Herzenslust reden und neue Ideen für das Jahr 2024 sind wieder gefragt. Sicherlich gibt es auch einen Überraschungsgast. Auf viele Neugierige freuen wir uns.

Euer Organisationsteam und Hannelore Melzer

ORTSTEIL Hirschfeld

„Wir laufen auf den Weihnachtsmarkt …“

so fängt ein altes Kinderlied an. Wir Hirschfelder liefen voller freudiger Erwartung und Anspannung zum 2. Hirschfelder Weihnachtsmarkt. Der Ortschaftsrat von Hirschfeld hatte vergangenes Jahr die Idee, einen eigenen Weihnachtsmarkt in das Leben zu rufen. Aus der Idee entstand gemeinsam mit den Vereinen ein 1. Weihnachtsmarkt. Die Einwohner von Hirschfeld waren begeistert und unterstützten eine sich beginnende Tradition. Diesmal trafen sich die Bewohner des Unter- und des Oberdorfs sowie die Moritztaler im Mitteldorf, nämlich auf dem Hof „Holzbau MOSER KG“. Eine winterliche Landschaft umrahmte die weihnachtliche Stimmung und den festlich geschmückten Weihnachtsmarkt. Liebevoll hatten die vielen Vereinsmitglieder aus Hirschfeld die verschiedensten Stände aufgebaut. Zu fairen Preisen konnten die kulinarischen Getränke und Speisen zu sich genommen werden. Natürlich gab es, wie es auf einem Weihnachtsmarkt sein muss, noch viele Möglichkeiten den Gabentisch zu bereichern. Die Kindergartenkinder sorgten für den künstlerischen Einstieg und konnten anschließend in der Wichtelwerkstatt beim Drechseln zusehen, selbst ein Geschenk basteln, in Begleitung des Spielmannszuges zum Lampionumzug gehen, mit dem Pferdewagen durch den Ort fahren, sich an der Feuerschale aufwärmen und beim Nikolaus und seinem Engelchen kleine Präsente abholen. Warm ums Herz wurde uns, als die Posaunengruppe aus Hirschfeld aufspielte. Das Dorf traf sich in der Zeit, die für Liebe und Frieden steht. Das Schönste waren die angenehmen Gespräche mit alten und neuen Dorfbewohnern. Die strahlenden Augen zeigten, wie gut dieser Weihnachtsmarkt unserem Herzen tat. Wir Hirschfelder wünschen uns die Weiterführung dieser ortsverbindenden Veranstaltung und danken ganz herzlichen den Organisatoren, den Durchführenden, den fleißigen unsichtbaren Helfern und der Familie Moser. **Fröhliche Weihnacht!**

E. Krause

Senioren Hirschfeld

Liebe Senioren, für euer zahlreiches Erscheinen zu unserer Weihnachtsfeier, welche musikalisch umrahmt und durch die Kinder der KiTa „Glitzerstein“ mitgestaltet wurde, ein herzliches Dankeschön. Euch allen ein frohes und gesundes Neue Jahr 2024. Der neue Termin für unseren Rentnertreff findet am **05.02.2024, 14.00 Uhr Kegelbahn Hirschfeld** statt. Wer gerne abgeholt werden möchte, kann sich gerne bei uns melden. (0173/ 5338963 oder 0175/5274969) Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Corinne Hoffmann-Ehrlich sowie Ortschaftsrat Hirschfeld

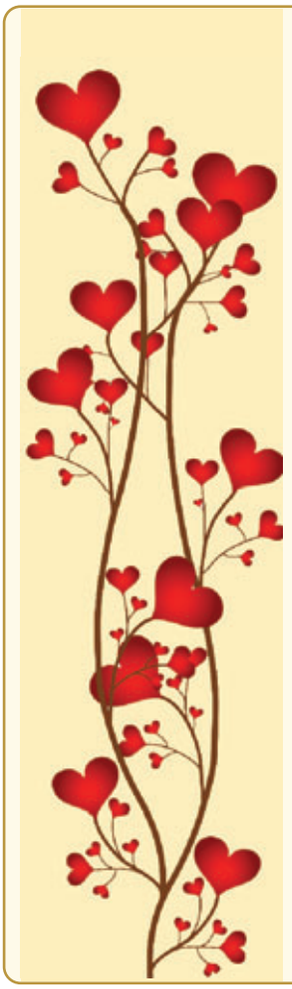
ORTSTEILE

Neukirchen **Steinbach**

Termine

- **Bücherei**
  mittwochs, 16:00 bis 18:00 Uhr,
  im Objekt der Diakonie, Dittmannsdorfer Str. 1

Anzeige(n)



Die Ehe ist wie ein Vollbad:
Einlassen ist das Wichtigste.
Wenn man sie immer warm hält,
kann man es herrlich aushalten,
bis mal ganz schrumpelig ist.

Danke

Allen, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

gratuliert und beschenkt haben, möchten wir auf diesem Weg ganz herzlich danken:
Der Gemeinde- u. Seniorengruppe sowie Herrn Buschkühl, der Freiwilligen Feuerwehr Bieberstein natürlich allen Verwandten, Freunden und Bekannten nicht zu vergessen unsere lieben Nachbarn!

Herzliche Grüße

Veronika & Manfred Rödl

Bieberstein, am 02.12.2023

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte Bieberburg e.V. Bieberstein

Die Vorschulkinder töpfern

In den letzten Wochen des alten Jahres haben die Vorschulkinder eine Menge gelernt. Sie haben ein Räucherhäuschen aus Ton gebaut.

„Wann ist denn endlich wieder Vorschule?“ fragte ein Kind mitten im Arbeiten. „Ja, genau das ist Vorschule!“, war unsere Antwort darauf. Das Material Ton erforschten wir zunächst. Es klebte an den Händen und sah schmutzig aus. Ton, Lehm, Erde – alles ähnliche Materialien, erschließen sich uns erst richtig, wenn wir uns mit ihnen beschäftigen. Schon nach einer Weile des Bewegens in den Händen wurde uns der Ton vertrauter. Mit Kraft schlugen die Kinder Luftblasen heraus. Das machte Spaß. Dann walzten sie mit dem Nudelholz eine ebene Fläche wie beim Plätzchenteigausrollen. Es war ihnen bekannt und ging deshalb leicht von der Hand.
Fragen mussten nun beantwortet und Entscheidungen getroffen werden: Welche Form soll mein Häuschen haben? Soll es rund oder eckig werden? Mit Dach oder einfach ein Tipi? Jedes Haus, gleich welcher Form, benötigt einen Schornstein, damit der Rauch auch aufsteigen kann.

Als jedes Kind überlegt und sich entschieden hatte, wurden Vierecke oder Kreise mit dem Lineal oder einem runden Glas als Schablone ausgemessen und ausgeschnitten. Diese Formen wiederum veränderten sich, wenn wir sie mit Schlicker verbunden hatten und es entstanden Kegel oder Zylinder. Räumliches Vorstellungsvermögen war notwendig. So haben sich zum Beispiel die Kinder, die ein eckiges Haus bauen wollten, zuhause ihr Wohnhaus genau angeschaut, um am nächsten Tag die Idee zu haben, wie es weitergeht.
Wichtige Dinge lernten die Kinder: Es dauert seine Zeit. Ton muss trocknen, man lernt zu warten. Manchmal muss man schnell sein, weil das Material hart wird. Achtsamkeit ist besonders beim Bemalen des sehr empfindlichen Rohlings vonnöten. Es kann bis zum Schluss noch alles anders kommen und das Gefäß zerbrechen.
Frustration aushalten, Scheitern lernen und nicht aufgeben – sind das nicht wichtige Lebenserfahrungen?

Letztlich ging doch alles gut und 11 Häuschen, wo keines dem anderen gleicht von 11 unterschiedlichen Kindern,wo jedes einzigartig ist, waren fertig und warteten darauf benutzt zu werden. Mögen sie noch lange in der Weihnachtszeit räuchern und die Kinder an ihre Kindergartenzeit in der Bieberburg erinnern.

Jana Boew

Evangelische Kindereinrichtung Dittmannsdorf

Die Adventszeit in der Ev. Kita Dittmannsdorf – ein kleiner Rückblick

… und zack war schon wieder Dezember. Die Adventszeit begann mit dem mittlerweile traditionellen Weihnachtsbaum schlagen bei Familie Liebschner, welche uns diesen Baum jedes Jahr sponsert. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle dafür! Das ist immer die Aufgabe unserer Vorschüler. Danach ging es bei uns im Kindergarten los mit einem gemütlichen Elternweihnachtsnachmittag am 04.12.23. Die Vorschüler hatten mit Frau Uhlemann eine kleine Geschichte über die Krippenfiguren eingeübt, was sie zu Beginn in der Kirche Dittmannsdorf mit Adventsliedern präsentierten. Danach trafen wir uns in den verschiedenen Gruppenzimmern zum gemütlichen Kaffeetrinken. Danke für die Hilfe der Eltern, die uns dabei zuteil wurde.
Am 6. Dezember war natürlich auch bei uns der Nikolaus da. Für jedes Kind hing eine Socke gefüllt mit Leckereien im Hausflur. Vor dem Mittag schaute sogar noch der Bürgermeisternikolaus vorbei und brachte Geschenke. Vielen Dank dafür an die Gemeinde Reinsberg.
Am Freitag, den 8. Dezember fuhren unsere Vorschüler zum Eismärchen nach Chemnitz in die große Eissporthalle. Aufgeregt und bepackt mit Picknickrucksack ging es kurz nach acht los in Richtung Großstadt. Auch hier ein großes Dankeschön an Frau Schöne und Frau Sittner, die den Transport übernahmen. Ohne diese Unterstützung wären solche Highlights für unsere Vorschüler leider nicht möglich.
Ja und endlich war der 12.12.23 – unsere Kinderweihnachtsfeier! Alle trafen sich, groß & klein zum gemeinsamen Adventsfrühstück in der blauen Gruppe. Das war vielleicht lecker! Danke, an unsere Eltern, die dies immer wieder liebevoll vorbereiten. Und nun hatte sich „Puschel“ der kleine Igel in die Turnhalle verirrt und sang alle möglichen Weihnachtslieder mit den Kindern.

Als wir uns von Puschel, seinem Papa und dem Tastenmann verabschiedet hatten und schon fast aus der Turnhalle heraus waren, sahen wir plötzlich am Waldrand ein Gefährt. Laut hupend mit Glocken klingelnd und etwas Rotes darauf kam es auf uns zu gefahren. Von der Kirche her erkannten wir dann ein Quad mit einem Anhänger und zwei Weihnachtsmännern – der eine fuhr, der andere, etwas dickere saß hinten auf einem mit rotem Samt gekleideten Stuhl und toll geschmücktem Hänger.
Wir alle staunten vielleicht nicht schlecht! Ja, wenn es keinen Schnee gibt, muss sich der Weihnachtsmann und seine Gehilfen eben etwas einfallen lassen ⛷. Im Kindergarten packte der „Musikweihnachtsmann“ (der Quadfahrer) die Posaune aus und stimmte verschiedene Lieder an, welche der dicke Weihnachtsmann mit den Kindern erraten musste. Jedes Kind bekam ein kleines Geschenk und für die Gruppen gab es auch tolle Geschenke. Vielen Dank,

dass ihr zwei euch die Zeit genommen habt und diesen Tag für die Kinder zu etwas besonderem gemacht habt! Ja, liebe LeserInnen, in der Adventszeit sind die Wichtelwerkstätten im Kindergarten geöffnet und kleine Überraschungen werden gebastelt und vorbereitet. Das Licht des hellen Sterns, der die Geburt von Jesus ankündigt, die 3 Weisen, die losziehen und sich fragen, was das für ein heller Stern ist, die Hirten, die auch den Stern bemerken und ihnen der Engel erscheint, sowie Maria & Josef, die sich aufmachen von Nazareth nach Bethlehem – all das erleben und hören unsere Kitakinder beim morgendlichen Krippenweg. Wir lernen Lieder und Geschichten und versuchen die Adventszeit mit ihrem Licht so besinnlich wie möglich gemeinsam zu erleben. Und auch im neuen Jahr werden wir wieder gemeinsam das Kirchenjahr erleben und begreifen, gemeinsam singen, gestalten, lachen und viel erleben. Dafür wünschen wir uns wieder eine tolle Zusammenarbeit mit den Eltern und Mitgliedern der Gemeinde. Wir wünschen daher Ihnen allen und natürlich auch Ihnen, liebe LeserInnen, ein gutes und erlebnisreiches aber vor allem gesundes neues Jahr!

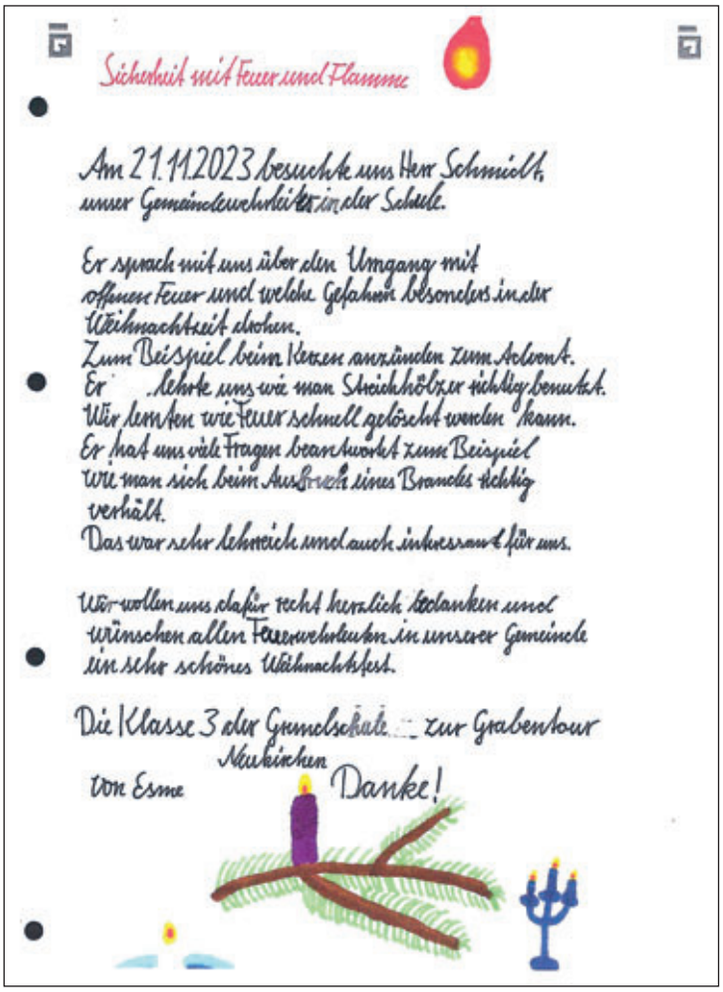
Ihre Team der Ev. Kita Dittmannsdorf

Kindertagesstätte „Glitzerstein“ Hirschfeld e. V.

Das alte Jahr im Kindergarten ging mit vielen tollen Erlebnissen zu Ende. Die Tour unserer Käfergruppe nach Neukirchen zur Tagespflege konnte wie geplant stattfinden und so machten sich die Kinder mit dem Schulbus auf den Weg. Doch bevor es zur Tagespflege ging, wurde in der Feuerwehr Neukirchen gefrühstückt und die Kinder konnten sich die Feuerwache anschauen. Hierfür vielen Dank an die Feuerwehr Neukirchen und den freundlichen Feuerwehrmann. In der Tagespflege angekommen, haben die Kinder zusammen mit den Senioren Räucherkerzen geknetet und Weihnachtslieder gesungen. Für die anderen Kinder, die im Kindergarten geblieben waren, hatte der Elternrat das traditionelle Wunschzettelbasteln angeboten und auch hier gab es die Möglichkeit zum Räucherkerzen kneten. Nicht nur die Eltern waren im letzten Monat sehr aktiv, sondern auch die Großeltern. Zum Vorlesetag waren zwei Omas zu uns in die Kita gekommen und haben den Kindern vom „Regenbogenfisch“, „Teddy Brumm“ und „Goldlöckchen“ vorgelesen. Außerdem kam Frau Kuban mit ihrem Spinnrad und ganz viel Wolle im Gepäck zu uns und hat den Kindern erklärt, wie aus Schafwolle, Garn gesponnen wird. Zuerst konnten es sich die Kinder anschauen und dann sogar selbst ausprobieren zu „spinnen“. Ein weiterer Höhepunkt war der Hirschfelder Weihnachtsmarkt am 1. Dezember, bei dem wir als Verein auch vertreten waren. Die Kinder aller Gruppen hatten ein kleines Programm für die Besucher vorbereitet. Es gab zwei Marktstände vom Kindergarten, an denen man sich stärken konnte. Hier konnten wir wieder auf fleißige Eltern zurückgreifen, die uns beim Auf- und Abbau, sowie in den Ständen unterstützt haben. Vielen Dank! Bei den vielen tollen Aktionen darf natürlich das Spielen nicht zu kurz kommen. Besonders toll war es natürlich im ersten Schnee herumzutollen. Die Porutscher und Schlitten wurden aus dem Keller geholt und dann sind wir gerodelt, bis das Gras wieder zu sehen war. Wir freuen uns nun auf ein neues Jahr mit tollen Erlebnissen und glücklichen Momenten.

Jeden 2. Mittwoch im Monat findet ein Krabbelnachmittag von 15:30 bis 16:30 Uhr in unserer Kita statt.

Grundschule zur Grabentour Neukirchen



Sicherheit mit Feuer und Flamme

Am 21.11.2023 besuchte uns Herr Schmidt, unser Gemeindewehrleiter in der Schule.

Er sprach mit uns über den Umgang mit offenen Feuer und welche Gefahren besonders in der Weihnachtszeit drohen.
Zum Beispiel beim Kerzen anzünden zum Advent.
Er lehrte uns wie man Streichhölzer richtig benutzt.
Wir lernten wie Feuer schnell gelöscht werden kann.
Er hat uns viele Fragen beantwortet zum Beispiel wie man sich beim Ausbruch eines Brandes richtig verhält.
Das war sehr lehrreich und auch interessant für uns.

Wir wollen uns dafür recht herzlich bedanken und wünschen allen Feuerwehrleuten in unserer Gemeinde ein sehr schönes Weihnachtsfest.

Die Klasse 3 der Grundschule zur Grabentour Neukirchen

von Esme

Danke!

Hort an der Grundschule zur Grabentour Neukirchen

Winterzeit

Schaut ein zugefrorener See,
und ein wenig Schnee.
Jeder liebt diese Zeit,
und wir machen uns bereit,
für die schöne Winterzeit.

Sophia Stirl

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Jahr 2023 ist vorbei und wir hoffen, dass Sie alle gesund und munter in das neue Jahr 2024 gerutscht sind.
Die Radionacht 2023 ist Geschichte. Im Schlafanzug, passend zum Thema: “Schlafen? Nö!“ trafen sich knapp 60 aufgeregte Kinder am 24.11.23, um aufregende Stunden im Hort zu erleben. Ein Höhepunkt des Abends war unsere Schulhaus-Rallye. Dabei absolvierten die Teams verschiedene Stationen und kämpften um Punkte. Verlierer gab es keine – alle Kinder erhielten einen kleinen Schatz. Nach dem leckeren Abendbrot bereiteten sich die Kinder auf das Radioprogramm vor. Dieses Jahr gab es ein Hörspiel, in welchem es um einen „Werwolf am Kratzweiher“ ging und das Hörspiel „Die Geistermühle“.
So ganz langsam überkam dann die Müdigkeit den einen oder anderen und irgendwann waren dann alle Kinder eingeschlafen. Nach dem Frühstück räumten alle Kinder ihre Übernachtungslager und traten den Heimweg an. Ein riesiges DANKE an alle, die uns als Betreuer der Stationen unterstützt oder für unser leibliches Wohl gesorgt haben. Ohne diese tolle Unterstützung wäre eine Radionacht so gar nicht möglich!

In der darauffolgenden Woche fand dann der 2. Weihnachtstrubel in Schule und Hort statt. In den Klassenzimmern konnte gefilzt, experimentiert oder mit Salzteig gearbeitet werden. So entstanden wunderschöne kleine Geschenke für die Lieben daheim und der Chor der Grundschule lud mit weihnachtlichen Liedern zum Mitsingen ein. „Schwarze Hände“ bekam man im Hort beim Kneten von eigenen echten Knox-Räucherkerzchen. In der Cafeteria lockten leckere Quarkkrapfen, Kaffee oder Punsch, draußen brutzelten viele Bratwürste auf dem Grill, an der Feuerschale konnte man sich aufwärmen und verführerisch duftende Zuckerwatte gab es beim Schulförderverein. Im Anschluss trafen sich alle zum gemeinsamen Fackelumzug durch das Dorf, welcher von der FFW Neukirchen abgesichert und begleitet wurde. Ein herzliches DANKESCHÖN an die vielen Helfer und Unterstützer wie Schulförderverein, FFW Neukirchen, Eltern, ehemalige Grundschüler, Lehrer und Erzieher des Hortes, die diesen 2. Weihnachtstrubel wieder zum Erfolg werden ließen.

Herzliche Grüße
Das Lehrer- und Erzieherteam der Grundschule Neukirchen

Anzeige(n)

KIRCHGEMEINDEN

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

Kirchgemeinde Reinsberg

14. Januar	**2. Sonntag nach Epiphanias**
09:00 Uhr	Gottesdienst in Bieberstein mit Pfarrer Karsten Loderstädt
21. Januar	**3. Sonntag nach Epiphanias**
10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Reinsberg mit Pfarrer Karsten Loderstädt
28. Januar	**Letzter Sonntag nach Epiphanias**
10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Dittmannsdorf mit Pfarrer Karsten Loderstädt
02. Februar	**Lichtmess**
19:00 Uhr	Lichtmessandacht in der Kirche Bieberstein
04. Februar	**Sexagesimä**
10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Neukirchen mit Pfarrer Karsten Loderstädt

Kirchgemeinde Hirschfeld

28. Januar	**Letzter Sonntag nach Epiphanias**
09:00 Uhr	Gottesdienst in Hirschfeld mit Pfarrer Karsten Loderstädt
14. Februar	**Aschermittwoch**
18:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Hirschfeld

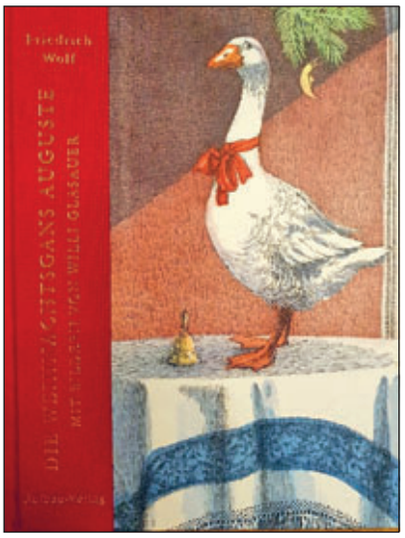
Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Informationen auf unserer Internetseite www.meine-kirchgemeinde.de.

Anzeige(n)

UNSERE VEREINE

Förderverein der Grundschule zur Grabentour Neukirchen

Die Weihnachtsgans im Schloss Bieberstein



Am 15.12.2023 fand nach langer Pause wieder eine Lesung für Kinder der Grundschule Neukirchen im Schloss Bieberstein statt. Die Lesung wurde organisiert und durchgeführt vom Förderverein der Grundschule zur Grabentour Neukirchen. Mit dem Bus ging es von der Schule in Neukirchen nach Reinsberg. Von der Bushaltestelle Reinsberg führte eine kurze Wanderung zum Schloss. Dort angekommen stärkten sich die ca. 60 Kinder erst einmal mit Kinderpunsch und Weihnachtsgebäck. Danach gab‘s bei knisterndem Kaminfeuer und kuschliger Atmosphäre die Geschichte von der Weihnachtsgans Auguste, gelesen von Cornelia Buschkühl.
Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für die rundum gelungene Veranstaltung, namentlich an Frau Dr. Maritta R. von Bieberstein Koch-Weser und Frau Göpfert vom Schloss Bieberstein sowie Herrn Roberto Ertel vom Bauhof für die Absicherung der Wanderung.

Michael Hopf
Förderverein der Grundschule zur Grabentour Neukirchen

reinsberg.er.leben e.V.

Reinsberger Weihnachtsmarkt 2023

Das Organisationsteam des 27. Reinsberger Weihnachtsmarktes vom Verein reinsberg.er.leben e.V. – die Gruppen ROG und BadePark – bedankt sich bei allen Helfern und Mitwirkenden, es war wieder ein schöner Nachmittag/Abend.
Ein großes Dankeschön geht an die Firmen und Privatpersonen, mit deren Spenden das bunte Markttreiben und die Wichtelgeschenke für die Kinder erst möglich gemacht wurden.

Die Organisatoren

Liebe Freunde der Tombola des Weihnachtsmarktes Reinsberg,

vielen Dank für die zahlreichen Sachspenden/Gutscheine, die bei uns eingegangen sind. Es waren viele hochwertige und schöne Dinge dabei, die wir gerne weitergegeben haben.
Besondere Freude bereitet haben uns diesmal die Kinder, die einen eingetopften Weihnachtsbaum gewonnen haben und freudestrahlend damit davongezogen sind (und sogar ihre Handschuhe darüber bei uns liegen lassen haben – keine Sorge, sie sind nicht ohne diese nach Hause gegangen).

Ulrike Frohs und Mandy Rüb

Reinsberger Schützenverein 1791 e.V.

Kinderweihnachtsfeier des Reinsberger Schützenverein 1791 e.V. am 09.12.2023

Traditionell fand vor dem 2. Advent unsere Kinderweihnachtsfeier im Dörflichen Gemeinschaftszentrum (DGZ) statt. Ab 14.30 Uhr füllte sich der Saal mit kleinen und großen Gästen. Der Saal war weihnachtlich geschmückt, die besorgten Weihnachtsbäume von Roberto Ertel waren glanzvoll hergerichtet, stimmungsvolle Musik war zu hören und ein sachter Duft von frischem Kaffee sowie Kakao lag schon in der Luft. Gemütlich konnten alle den Nachmittag mit Kuchen, Stollen und Plätzchen genießen. Die Kinder hatte wieder die Chance, sich schminken zu lassen. Die Motivauswahl war groß und vielen Dank an Mandy Ertel für die Geduld, jedes Kind entsprechend anzumalen. Auch die Bastelstraße war wieder aufgebaut, so konnte hier jeder noch ein kleines Weihnachtsgeschenk kreativ gestalten. Die Gestaltung des Tischschmucks war jedem selbst überlassen und hier kann man auch nur ein großes Lob an das Bastelteam; unter anderem Martina Aurich, Ute und Wilfried Nolde, Roslinde Hänig; des Vereins aussprechen. Denn nicht nur das Anleiten und Unterstützen beim Basteln fordert die nötige Energie, sondern auch die Vorbereitung der einzelnen Holzstücke und der benötigten Materialien. Damit sich aber nicht alle an der einen Stelle zum Basteln drängen mussten, war noch Familie Metzner aus Dittmannsdorf mit ihrem Bastelstand anwesend. Zusammengefasst eine bunte Vielfalt und sicher auch für jeden etwas dabei. Zur Unterhaltung hatte sich ein Zauberer angekündigt, welcher die Kindergesichter gut zum Staunen gebracht hatte. Man konnte hören: „Hä, wie geht das denn?“ unter den Kindern, meist offene Münder und dennoch magische Momente, die auch ein Teil der Kinder persönlich am eigenen Körper erleben durften. Nach dieser Show wurde noch der Weihnachtsmann erwartet. Gut 50 Kinder versammelten sich um nach ihn zu Rufen. Da aber der Schnee so gut wie verschwunden war, hatte der Weihnachtsmann dezente Schwierigkeiten mit seinem Schlitten zurecht zu kommen. Das hinderte ihm aber nicht daran, jedem Kind persönlich ein Geschenk zu überreichen. Die Freude war groß und vor Neugier waren die bunt gefüllten Säckchen auch schnell geöffnet. Damit konnte der sehr gesellige Nachmittag für alle Gäste entspannt ausklingen. Besonders haben wir uns über den persönlichen Zuspruch von unseren Gästen gefreut, dass wir mit unserer Kinderweihnachtsfeier wieder viel Freude verbreiten konnten. Auch unser Spendenschwein hatte einen dicken Bauch bekommen, welches durch die vielen ungenannten Spender gefüttert wurde. In diesem Zuge möchten wir uns recht herzlich bei unseren Sponsoren bedanken und sie gern benennen:

Frisörsalon Martin Eckhold
Gartenbau Andreas Flemming
Porzellanmalerei Katrin Göhler
Zahnarztpraxis Heike Dietzmann
Physiotherapie Juliane Schmieder
DVAG Peter Hentschel
Familie Manfred Grumbach
Familie Roberto Ertel
Familie Ullrich Hänig
Familie Thomas Ertel
Familie Thomas Aurich
Familie Mike Starost
Familie Gabi Moschke
Familie Stefan Heyne
Familie Wilfried Nolde
Harald Weise, Hoyerswerda
Beirat für Ortsteilangelegenheiten
Bauhof Reinsberg
Gemeinde Reinsberg
Kameraden der FFW Reinsberg
V+R-Bank Mittelsachsen

Wir danken auch allen ungenannten Helfern, sowie Unterstützern für das vergangene Jahr 2023 und ein besonderer Dank geht an die FFW Reinsberg mit ihren Kameradinnen und Kameraden für die tatkräftige Unterstützung.
Wir wünschen allen ein gesundes und vor allem erfolgreiches Jahr 2024 und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

gez. Peter Hentschel

Sportverein Bieberstein e.V.

Der Sportverein Bieberstein e.V., insbesondere die Tischtennisspieler, möchte sich ganz herzlich bei der Fa. AcTech in Freiberg für die großzügige Spende bedanken. **Danke und Sport frei!**

Ria Mühlig (Schatzmeister)

Hirschfelder Sportverein e.V.

Der HSV wünscht einen guten Start in das neue Jahr

Abteilung Kegeln:

Die Erste schloss 2023 mit einer Reihe knapper Partien ab. Beim Pokalspiel in Rietschen (5:3) verpasste man die Sensation und den Einzug ins Achtelfinale denkbar knapp. Anders verlief das Lokalderby gegen Hohentanne (5:3) welches mit den letzten Würfen gewonnen wurde.
In Lückersdorf (4,5:3,5) fehlte hingegen nur 1 Holz für etwas Zählbares. Die Erste überwintert damit auf Rang 6 der Tabelle.
Die Frauen konnten die personelle Schwäche der Gastgeberinnen in Steinitz ausnutzen, und beim 2:6 Erfolg wichtige Punkte einfahren. Zuhause gegen Turbine Dresden (6:2) wurden die Zähler routiniert behalten und die bisherige Saisonbestleitung (3015 Holz) aufgestellt. Somit starten die Damen auf einem 4. Tabellenplatz in das neue Jahr.

Die Zweite bleibt unser Sorgenkind in dieser Saison. Zwar konnten im Kellerduell gegen Drebach (7:1) zwei ganz wichtige Punkte erspielt werden. In Hainichen gab es danach aber wieder eine 7:1 Klatsche. Im neuen Jahr kommen die Jungs aber wieder gestärkt zurück und greifen das Ziel Klassenerhalt an. Vorerst befindet man sich auf Rang 6 der Tabelle.

Die Dritte konnte fast einen Sensationserfolg landen. Gegen den Tabellenführer aus Niederschmiedeberg (2:6) startete man eine prächtige Aufholjagd, welche am Ende jedoch nicht belohnt werden sollte. Das letzte Spiel 2023, das Heimspiel gegen Glauchau, wird erst nach Redaktionsschluss gespielt. Die Dritte geht damit vermutlich als 7. der Tabelle in die Weihnachtsfeiertage.

Unsere Jugend hat in den Vorläufen der Kreiseinzelmeisterschaften wieder ordentlich zugeschlagen und sich gute Plätze für die Finalläufe gesichert. Es wurden folgende Platzierungen erreicht: U14 weiblich – Anna Müller (1.), Emma Hettmann (2.), Cora Keller (6.), Pia Wätzig (7.), Sophia Stirl (12.), Emelie Schiffel (13.). U14 männlich: Bruno Bergelt (9.). U18 männlich: Max Dost (3.) .

Die nächsten Heimspiele:

20.01.2024:	**Männer 1**	**gegen Radebeul**	**(13:00)**
21.01.2024:	**Jugend**	**Turnier**	**(09:00)**
04.02.2024:	**Frauen**	**gegen Königswartha**	**(09:15)**
04.02.2024:	**Männer 3**	**gegen Flöha**	**(13:30)**

Gut Holz!

Abteilung Billard:

Beim Seniorensportfest der Sportart Billard am 01.12.2023 in Weißenborn gingen 3 Starter des HSV an den Tisch. Im Starterfeld, gespickt mit Bundesliga- und Landesligaerfahrung konnte sie dabei ordentlich Leistungen abrufen.
Bei den Aktiven 2 konnten Andreas Timmel 201 und Reiner Schubert 191 Punkte erzielen und damit die ersten beiden Plätze der Gruppe belegen. Im kompletten Starterfeld bedeuten diese Leistungen Rang 8 bzw. 9! Mit von der Partie war auch Wolfgang Hörning, welcher mit 178 Punkten das HSV Ergebnis komplettiert. Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten!

T. Becker

v.l. Bernd Richter (Weißenborn), Andreas Timmel, Reiner Schubert

VORSCHAU ZU VERANSTALTUNGEN JANUAR/FEBRUAR 2024

- Änderungen vorbehalten -

Datum/Zeit	Veranstaltung	Ort	Ansprechpartner
13.01.2024 17 Uhr	Wintergrillen der FFW Neukirchen	Dorfplatz vor der Feuerwehr Neukirchen	FFW Neukirchen
20.01.2024 17 Uhr	7. Dittmannsdorfer Weihnachtsbaum- eintauschen	FFW Dittmannsdorf, Gerätehaus	FFW Dittmannsdorf
13.02.2024, 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr)	Kinderfasching	DGZ Reinsberg	Beirat für OT-Angelegenheiten

Anzeige(n)

Die Gemeinde Reinsberg im Internet www.Gemeinde-Reinsberg.de

AWO-Schullandheime im Vogtland

SLH „Schönsicht"
Netzschkau SLH
„Am Schäferstein" Limbach/V.

AWO Vogtland
Bereich Reichenbach e.V.

Schullandheim „Schönsicht" Netzschkau

12.2. bis 17.2.2024 „Winterferienspaß im Vogtland"

8 bis 14 Jahre, 259,- €. In einer hoffentlich weißen Winterlandschaft haben wir viele Aktivitäten im Schullandheim sowie einen interessanten Ausflug für euch vorbereitet. Es erwarten euch ein Biathlon-Wettbewerb und eine Runde Discgolf im Schullandheim sowie eine Nonsens-Olympiade mit vielen lustigen Spielen. Auch eine Fackelwanderung, Nachtrodeln sowie ein spannendes Geländespiel stehen auf dem Programm.
Der Ausflug führt euch nach Greiz auf die Eisbahn und zum Baden ins WEBALU nach Werdau. Wir freuen uns schon auf euch – kommt zum Winterspaß bei uns im Schullandheim!

Teilnehmerpreis:
inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:
direkt im Schullandheim Netzschkau per Telefon 03765 – 34391
(Mo.bis Fr. in der Zeit von 8.30 bis 15.00 Uhr) oder
www.schullandheime-vogtland.de,
ferienlager@awovogtland.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

So sammelst du die Wandernadeln des Erzgebirges

Im App Store oder in GooglePlay nach SummitLynx suchen, installieren und registrieren. Die Registrierung geht über Facebook, die Apple ID oder per E-Mail.

Im Menü findest du den Punkt Regionen. Dort siehst du, welche Ziele du erreichen musst, um die Nadel zu verdienen. Außerdem erhältst du einen Überblick, wo du schon warst, wie viele Punkte du bereits gesammelt hast bzw. wie viele dir noch fehlen.

Wandere los! Wenn du dein Ziel erreicht hast, öffne die App und trage dich ein, indem du auf den Button im unteren Bereich klickst. Mache ein Foto, schreibe einen kleinen Text und vergiss nicht, abzuspeichern.

Mehr Infos auf: www.summitlynx.com/region/erzgebirge

Auf www.summitlynx.com **kannst du deine Einträge nachträglich editieren!**

Folge uns auf www.instagram.com/summitlynx

Download via QR-Code:

Anzeige(n)

Anzeige(n)